

**Zeitschrift:** Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associazion Svizra da Chastels

**Herausgeber:** Schweizerischer Burgenverein

**Band:** 17 (2012)

**Heft:** 4: Publikationen

**Rubrik:** Veranstaltungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Das neueste Werk des Museums, die Festschrift «Sammeln – Bewahren – Erforschen – Vermitteln» ist dem Schwerpunkt regionale Kunstgeschichte gewidmet. Es finden sich darin Artikel über die Feldkircher Künstlerfamilie Frosch, den Maler Johann Georg Clessin und Caspar Anselm Grossrubatscher, der im 19. Jh. zahlreiche Aquarelle von Burgen des Rheintales anfertigte. Über die Auswertung von Pfarrarchiven und Zunftunterlagen konnten die Biographien einer

Reihe von in Vergessenheit geratenen Feldkircher Malern des 17. und 18. Jh. erforscht werden. Auffallend ist, dass deren Arbeitsschwerpunkt in der benachbarten Ostschweiz lag. Alle diese Bücher erschienen im Verlag der Rheticus-Gesellschaft, eines heimatkundlichen Vereins der Region Feldkirch.

Der gute Besuch der Festveranstaltung und der rege Absatz der Festschrift beweist, dass die Arbeit des kleinen Muse-

umsvereins in Feldkirch anerkannt und geschätzt wird.

Mag. Christoph Volaucnik  
Archiv Abteilungsleiter  
Amt der Stadt Feldkirch  
Schlossergasse 8  
AT-6800 Feldkirch  
Tel.: +43 5522 304-1150  
Fax: +43 5522 304-1169  
E-Mail: christoph.volaucnik@feldkirch.at

## Veranstaltungen

### Goslar

«Dem Feind zum Trutz» – Wehrelemente an mittelalterlichen Burgen

15.–17. März 2013

Tagung des Wissenschaftlichen Beirats der Deutschen Burgenvereinigung e.V. zusammen mit dem Europäischen Burgeninstitut, Braubach/Rhein

Bildungshaus Zeppelin,  
Zeppelinstrasse 7, D-38640 Goslar

Freitag, 15. März 2013

14.00 Uhr Begrüssung  
14.15 Uhr *Joachim Zeune*: Einführung in das Tagungsthema

Block 1: Grundlagen und Einflüsse

14.30 Uhr *Günter Stanzl*: Antike und byzantinische Wehrelemente  
15.00 Uhr *Peter Ettl*: Ungarnzeitliche Wehrelemente  
15.30 Uhr Diskussion  
16.00 Uhr Kaffeepause  
16.30 Uhr *Felix Biermann*: Slawische Wehrelemente  
17.00 Uhr *Mathias Piana*: Einflüsse der Kreuzzüge: Hochmittelalter  
17.30 Uhr *Michael Losse*: Einflüsse der Kreuzzüge: Spätmittelalter

18.00 Uhr Diskussion  
18.30 Uhr Pause  
19.00 Uhr gemeinsames Abendessen  
20.30 Uhr *Cord Meckseper*: Festvortrag «... dat keiserhus» – Die Pfalz Goslar

Samstag, 16. März 2013

Block 2: Schrift- und Bildquellen  
08.30 Uhr *Christian Frey*: Die Burg in Rechtsschriften  
09.00 Uhr *Jens Friedhoff*: Schriftquellen  
09.40 Uhr *Werner Meyer*: Bildquellen  
10.20 Uhr Diskussion  
10.40 Uhr Kaffeepause

Block 3: Bauelemente

11.00 Uhr *Reinhard Friedrich/Stefan Köhl*: Zinnen  
11.30 Uhr *Thomas Bitterli*: Hurden  
12.00 Uhr Mittagessen  
13.00 Uhr *Dieter Barz/Jan Salm*: Tortürme und Vorbauten  
13.30 Uhr *Christofer Herrmann*: Zugbrücken  
14.00 Uhr *Joachim Zeune*: Schiessscharten  
14.30 Uhr Diskussion  
15.00 Uhr Stadtführung mit Schwerpunkt Stadtbefestigung mit Thomas Moritz  
17.00–20.00 Uhr WB-Sitzung (intern, nur WB-Mitglieder)  
19.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Nachtführung Kaiserhaus durch Thomas Moritz

Sonntag, 17. März 2013

09.00 Uhr *Thomas Kühtreiber*: Wurferker  
09.30 Uhr *Christian Ottersbach*: Flankierungselemente  
10.00 Uhr Diskussion  
10.30 Uhr Kaffeepause  
11.00 Uhr *Istvan Feld*: Aussenwerke  
11.30 Uhr *Udo Liessem*: Sonderformen  
12.00 Uhr *Werner Meyer*: Diskussion, Zusammenfassung und Schlussdiskussion  
13.00 Uhr Ende der Tagung  
14.00–15.30 Uhr optionale Stadtführung in Ergänzung zur Führung am 16.3.2013

Der Preis für die Tagungsteilnahme wird noch bekannt gegeben. Es steht ein Kontingent an Zimmern im Bildungshaus Zeppelin zur Verfügung.

Anmeldungen bitte an das Europäische Burgeninstitut, Schlossstraße 5, D-56338 Braubach,  
Tel.: 02627-974156, Fax: 02627-970394,  
E-Mail: ebi.sekretariat@deutsche-burgen.org  
Weitere Infos auch unter [www.deutsche-burgen.org](http://www.deutsche-burgen.org)